

F32/32.07

**Ordnungsbehördliche  
Verordnung über das  
Offenhalten von Verkaufsstellen  
in der Stadt Dormagen  
an Sonn- oder Feiertagen  
vom 15.03.2017 (Fn1)**

§ 1 Geltungsbereich.....	2
§ 2 Öffnungszeiten.....	2
§ 3 Ordnungswidrigkeiten.....	2
§ 4 Inkrafttreten.....	2
Hinweis.....	3

Zuständig: F32/32 Fachbereich Sicherheit und Ordnung / Ordnungsamt  
Ansprechpartner: Holger Burdag, Telefon 02133/257472

---

Aufgrund des § 6 Abs. 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz - LÖG NRW) vom 16. November 2006 (GV. NRW. S. 516), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. April 2013 (GV. NRW. S. 208), wird von der Stadt Dormagen als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss des Rates der Stadt Dormagen vom 07.02.2017 folgende ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

### **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Verordnung gilt für den Stadtteil Mitte auf den Straßen:

- a) Kölner Straße,
- b) Krefelder Straße,
- c) Unter den Hecken,
- d) Römerstraße,
- e) Marktstraße,
- f) Florastraße,
- g) Walhovener Straße bis zur Kreuzung der B9,
- h) Nettergasse innerhalb der Fußgängerzone,
- i) Paul-Wierich-Platz.

### **§ 2 Öffnungszeiten**

Die Verkaufsstellen des in § 1, Buchst. a - i genannten Gebietes dürfen wie folgt geöffnet sein:

**26.03.2017, 13.00 – 18.00 Uhr**

**07.05.2017, 13.00 – 18.00 Uhr**

### **§ 3 Ordnungswidrigkeiten**

1. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig Verkaufsstellen außerhalb der im Rahmen des § 2 zugelassenen Geschäftszeiten öffnet.
2. Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 13 Abs. 2 des Ladenöffnungsgesetzes mit einer Geldbuße bis zu 5.000 € geahndet werden.

### **§ 4 Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt eine Woche nach dem Tage ihrer Verkündung in Kraft. Sie tritt am 31.12.2017 außer Kraft.

Dormagen, den 15.03.2017

Stadt Dormagen  
als örtliche Ordnungsbehörde

Lierenfeld  
Bürgermeister

**Hinweis**

**(Fn1)** Verkündet im Rheinischen Anzeiger Nr. 12/2017 vom 22.03.2017.